



ANMELDUNG

AHK-Geschäftsreise

Netzintegration und Erneuerbare Energien nach Peking und in die Provinz Hebei

7. bis 10. Mai 2017

Über folgenden Link können Sie sich zur Reise anmelden
und die Teilnahmebedingungen einsehen:

www.bw-i.de/event/845

Die Reise ist eine Maßnahme der Exportinitiative Energie
und wird aus den Haushaltsmitteln des Bundesministeriums
für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert.

Kontakt

Baden-Württemberg International
Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart

Katja Lison, Claudia Hackel
Tel.: +49(0)711.22787-58/28
Fax: +49(0)711.22787-50
energie@bw-i.de
www.bw-i.de

www.german-energy-solutions.de
www.bmwi.de

Impressum

Herausgeber
Bundesministerium für Wirtschaft und
Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion
Baden-Württemberg International

Gestaltung und Produktion
Baden-Württemberg International

Stand
Mitte Februar 2017

Bildnachweis
Fotolia



Das Bundesministerium für Wirtschaft und
Energie ist mit dem audit berufundfamilie®
für seine familienfreundliche Personal-
politik ausgezeichnet worden. Das
Zertifikat wird von der berufundfamilie
gGmbH, einer Initiative der Gemein-
nützigen Hertie-Stiftung, verliehen.



Netzintegration und Erneuerbare Energien

7. bis 10. Mai 2017

**AHK-Geschäftsreise nach
Peking und in die Provinz Hebei**

Durchführer





Netzintegration und Erneuerbare Energien

Die Deutsche Auslandshandelskammer Peking führt in Zusammenarbeit mit Baden-Württemberg International und dem OAV-German Asia-Pacific Business Association eine Geschäftsreise mit einer Fachkonferenz vom 7. bis 10. Mai 2017 nach Peking und Hebei zum Thema Netzintegration und Erneuerbare Energien mit Fokus auf Wind-, Wasser- und Solarkraft durch. Gefördert wird die Maßnahme von der Exportinitiative Energie aus den Haushaltsmitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi).

Nutzen Sie die Erfahrung und das Netzwerk der Experten vor Ort

In China eröffnen sich nach wie vor für deutsche Firmen große Marktpotentiale. Allerdings sind ein fundiertes Wissen über den Markt und die Kultur sowie Kontakte unabdingbar.

- Die AHK Peking verfügt über beste Kontakte zu Unternehmen und staatlichen Stellen, so dass Sie Gespräche mit den „richtigen“ Institutionen führen werden.
- Die dortigen Mitarbeiter versorgen Sie in kurzer Zeit mit dem nötigen Know-how zur aktuellen Marktlage und zu Markttendenzen sowie zu kulturellen Faktoren.
- Bei der Fachkonferenz haben Sie die Gelegenheit, Ihr Unternehmen vorzustellen und Fachgespräche zu führen.
- In den Folgetagen werden gemäß Ihren Vorgaben Gespräche mit potentiellen chinesischen Kunden und Geschäftspartnern arrangiert.

Aktuelle Marktinformationen China

Im Zuge eines anhaltenden Wirtschaftswachstums wird auch der Energiebedarf in China weiter steigen. Bereits jetzt ist das Land mit 22 % der weltweit größte Energieverbraucher. Die Regierung reagierte aufgrund der daraus resultierenden drastischen Umweltverschmutzung darauf, indem sie in den vergangenen fünf Jahren die Investitionen in Erneuerbare Energien verdoppelte und nun weltweit führend bei der Energieerzeugung aus Wind- Wasser- und Solarkraft ist.

Mit einer Gesamtkapazität von 43 GW überholte China 2015 sogar Deutschland als weltgrößten Photovoltaikmarkt. Windparks erzeugten insgesamt 130 GW, Wasserkraftanlagen 320 GW. Die National Development and Reform Commission gibt als Ziele im Jahr 2020 für Photovoltaik 110 GW, für Windkraft 210 GW, für Wasserkraft 380 GW, für Biomasse 15 GW und für Geothermie 150 MW an.

Zentrale Herausforderung ist dabei die Netzintegration von Strom aus Erneuerbaren Energien, zumal die Abregelung Anfang 2016 26 % im Bereich Windkraft und 14 % bei der Solarenergie betrug. Auch Übertragungsverluste und Stromausfallzeiten sollen verringert werden. Darüber hinaus werden neue UHV-/UHVDC-Leitungen zur besseren Stromversorgung und ein Energy Internet geplant.

Marktchancen für deutsche Unternehmen

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen ergeben sich für deutsche Unternehmen aussichtsreiche Chancen in den

Bereichen Stromnetzausbau, Digitalisierung, Steuer- und Sensortechnik, Netzstabilität und Flexibilisierung, Modernisierung von Umspannwerken und Verteilstationen, Micro Grids, Energiespeicherung sowie im Bereich dezentrale Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen.

Das Factsheet finden Sie unter www.bw-i.de/event/845

AHK-Geschäftsreise nach China

Reiseprogramm

7. Mai	Briefing
abends	- Begrüßung der Teilnehmer - Informationen zum Programm und Markt
8. Mai	Fachkonferenz
ganztags	Präsentationen der deutschen Teilnehmer sowie von Länder- und Branchenexperten vor einem ausgewählten chinesischen Fachpublikum in den Pausen : Networking und Fachgespräche zwischen deutschen und chinesischen Unternehmen bzw. Institutionen
9. Mai	Firmenbesuche
ganztags	Individuelle Unternehmensgespräche Gemäß den Vorgaben der deutschen Teilnehmer werden adäquate chinesische Unternehmen recherchiert und Besuche bzw. Gespräche arrangiert.
10. Mai	Firmenbesuche
ganztags	Individuelle Unternehmensgespräche
abends	Evaluation: Die deutschen Teilnehmer haben die Gelegenheit, die AHK-Geschäftsreise zu bewerten.

Die Kosten der AHK-Geschäftsreise werden -abgesehen von Flug, Unterkunft und Verpflegung- übernommen.

An der Geschäftsreise können maximal 8 deutsche Unternehmen, die die De-minimis-Regelung erfüllen, teilnehmen.